Subject: Kopfhautschmerzen bei Druck (Haarwurzelschmerzen)

Posted by pilos on Sun, 04 Nov 2018 18:11:04 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Jede AGA beginnt in einer anderen Region.

des öfteren mit einer Haarwurzelentzündung welche beim bewegen der haare schmerzt

diese region bleibt auch schmerzhaft über jahre.

am besten kann man diese lokaliseiren, wenn man mit einem rundstab mit beiden händen gehalten, über die kopfhaut rollt.

vor allem beim übergang von aga zur non-aga region

je nach den verwendeten mitteln verschwinden diese mehr oder weniger.

ich finde dass man dadurch einen guten indikator hat, ob ein mittel/miscung eine wirkung entfaltet, bzw. ob genügend wirkstoff in den tieferen hautschichten gelangt

Subject: Aw: Kopfhautschmerzen bei Druck (Haarwurzelschmerzen) Posted by egal123 on Sun, 04 Nov 2018 18:27:09 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

pilos schrieb am Sun, 04 November 2018 19:11

Jede AGA beginnt in einer anderen Region.

des öfteren mit einer Haarwurzelentzündung welche beim bewegen der haare schmerzt

diese region bleibt auch schmerzhaft über jahre.

am besten kann man diese lokaliseiren, wenn man mit einem rundstab mit beiden händen gehalten, über die kopfhaut rollt.

vor allem beim übergang von aga zur non-aga region

je nach den verwendeten mitteln verschwinden diese mehr oder weniger.

ich finde dass man dadurch einen guten indikator hat, ob ein mittel/miscung eine wirkung entfaltet, bzw. ob genügend wirkstoff in den tieferen hautschichten gelangt

Kann ich aus Erfahrung so teilen. Sind auch meine Beobachtungen...

Subject: Aw: Kopfhautschmerzen bei Druck (Haarwurzelschmerzen) Posted by solinco on Sun, 04 Nov 2018 18:42:57 GMT View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Pilos, wie sicher bist du dir, dass es sich um Haarwurzelentzündungen handelt?

Wie im Faszienthread bereits geschrieben hatte/habe ich auch diese Berührungsemfindlichkeit.

Das Gefühl der Kopfhaut hat sich seit intensiver Behandlung durch Rollen etwas geändert und auch die Schmerzemfindlichkeit hat abgenommen.

Ich kann bestätigen, dass diese am Übergang zu den AGA Zonen und an den AGA selbst klar am Schlimmsten ist.

Subject: Aw: Kopfhautschmerzen bei Druck (Haarwurzelschmerzen) Posted by egal123 on Sun, 04 Nov 2018 18:49:42 GMT View Forum Message <> Reply to Message

solinco schrieb am Sun, 04 November 2018 19:42Hallo Pilos, wie sicher bist du dir, dass es sich um Haarwurzelentzündungen handelt?

Wie im Faszienthread bereits geschrieben hatte/habe ich auch diese Berührungsemfindlichkeit.

Das Gefühl der Kopfhaut hat sich seit intensiver Behandlung durch Rollen etwas geändert und auch die Schmerzemfindlichkeit hat abgenommen.

Ich kann bestätigen, dass diese am Übergang zu den AGA Zonen und an den AGA selbst klar am Schlimmsten ist.

Empirisch belegt. Also sehr sicher...

Subject: Aw: Kopfhautschmerzen bei Druck (Haarwurzelschmerzen)

Posted by Hairless29 on Sun, 04 Nov 2018 18:52:26 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Wo bekommst man rundstäbe her und wielange rollt ihr da über den Kopf?:d

Subject: Aw: Kopfhautschmerzen bei Druck (Haarwurzelschmerzen)

Posted by egal123 on Sun, 04 Nov 2018 18:53:34 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Hairless29 schrieb am Sun, 04 November 2018 19:52Wo bekommst man rundstäbe her und wielange rollt ihr da über den Kopf? :d

Merkt man ja im Grunde auch so find ich. Fahr mit der Hand durch die Haare in den typischen Regionen u du wirst fündig...

Subject: Aw: Kopfhautschmerzen bei Druck (Haarwurzelschmerzen)

Posted by pilos on Sun, 04 Nov 2018 18:57:32 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

solinco schrieb am Sun, 04 November 2018 20:42Hallo Pilos, wie sicher bist du dir, dass es sich um Haarwurzelentzündungen handelt?

Wie im Faszienthread bereits geschrieben hatte/habe ich auch diese Berührungsemfindlichkeit.

Das Gefühl der Kopfhaut hat sich seit intensiver Behandlung durch Rollen etwas geändert und auch die Schmerzemfindlichkeit hat abgenommen.

Ich kann bestätigen, dass diese am Übergang zu den AGA Zonen und an den AGA selbst klar am Schlimmsten ist.

ich meine schon

weil der schmerz nach topicals massiv abnimmt

Subject: Aw: Kopfhautschmerzen bei Druck (Haarwurzelschmerzen)

## Posted by peci123 on Sun, 04 Nov 2018 18:58:20 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

An die beschriebenen Schmerzen kann ich mich nicht erinnern, sind auch aktuell nicht vorhanden. Woran ich allerdings noch sehr gute Erinnerungen habe, war extremes Jucken, vorallem am Oberkopf und im Tonsurbereich. Da musste ich mich mitunter minutenlang Kratzen bis etliche Haare nur so daher rieselten.

Subject: Aw: Kopfhautschmerzen bei Druck (Haarwurzelschmerzen) Posted by Gadget on Sun, 04 Nov 2018 19:01:51 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

pilos schrieb am Sun, 04 November 2018 19:11

Jede AGA beginnt in einer anderen Region.

des öfteren mit einer Haarwurzelentzündung welche beim bewegen der haare schmerzt

Kann ich definitiv auch bei mir zu 100% bestätigen! :thumbup:

Bei mir war der (eher diffuser/ androgenetischer Haarausfall) gesamte Oberkopfbereich betroffen. Mittlerweile hab ichs gut in Griff bekommen (langwierig). Haare sind wieder gut und dicht nachgewachsen!

Subject: Aw: Kopfhautschmerzen bei Druck (Haarwurzelschmerzen) Posted by egal123 on Sun, 04 Nov 2018 19:02:08 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

peci123 schrieb am Sun, 04 November 2018 19:58An die beschriebenen Schmerzen kann ich mich nicht erinnern, sind auch

aktuell nicht vorhanden. Woran ich allerdings noch sehr gute Erinnerungen habe, war extremes Jucken, vorallem am Oberkopf und im Tonsurbereich. Da musste ich mich mitunter minutenlang Kratzen bis etliche Haare nur so daher rieselten.

Äußert sich ws bei jedem anders...

Bei mir ist es eine Mischung aus brennen, jucken u stechen...

Mit Medis bekomme ichs halbwegs unter Kontrolle. Setze ich ab wirds brutal - u es rieselt parallel extrem dann

Subject: Aw: Kopfhautschmerzen bei Druck (Haarwurzelschmerzen)

View Forum Message <> Reply to Message

Ich hatte auch diese Schmerzen in den Zonen die am stärksten betroffen waren/sind. Seit ich FIN nehmen, sind die Schmerzen verschwunden und der Ausfall verlangsamt.

Subject: Aw: Kopfhautschmerzen bei Druck (Haarwurzelschmerzen) Posted by solinco on Mon, 05 Nov 2018 17:08:38 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

egal123 schrieb am Sun, 04 November 2018 19:49solinco schrieb am Sun, 04 November 2018 19:42Hallo Pilos, wie sicher bist du dir, dass es sich um Haarwurzelentzündungen handelt?

Wie im Faszienthread bereits geschrieben hatte/habe ich auch diese Berührungsemfindlichkeit.

Das Gefühl der Kopfhaut hat sich seit intensiver Behandlung durch Rollen etwas geändert und auch die Schmerzemfindlichkeit hat abgenommen.

Ich kann bestätigen, dass diese am Übergang zu den AGA Zonen und an den AGA selbst klar am Schlimmsten ist.

Empirisch belegt. Also sehr sicher...

Belegt, dass Entzündungen in den AGA vorhanden sind oder dass genau diese Entzündungen die Schmerzen auslösen? Das würde hier einen großen Unterschied machen

Subject: Aw: Kopfhautschmerzen bei Druck (Haarwurzelschmerzen) Posted by egal123 on Mon, 05 Nov 2018 18:22:15 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

solinco schrieb am Mon, 05 November 2018 18:08egal123 schrieb am Sun, 04 November 2018 19:49solinco schrieb am Sun, 04 November 2018 19:42Hallo Pilos, wie sicher bist du dir, dass es sich um Haarwurzelentzündungen handelt?

Wie im Faszienthread bereits geschrieben hatte/habe ich auch diese Berührungsemfindlichkeit.

Das Gefühl der Kopfhaut hat sich seit intensiver Behandlung durch Rollen etwas geändert und auch die Schmerzemfindlichkeit hat abgenommen.

Ich kann bestätigen, dass diese am Übergang zu den AGA Zonen und an den AGA selbst klar am Schlimmsten ist.

Empirisch belegt. Also sehr sicher...

Belegt, dass Entzündungen in den AGA vorhanden sind oder dass genau diese Entzündungen die Schmerzen auslösen? Das würde hier einen großen Unterschied machen

Kapiere nicht was du meinst...

Lies dir das FUE Magazin Ausgabe 2 durch. Da steht es in einem Beitrag sehr gut drinnen...

Haarausfall ist die Folge von Mikroentzündungen! Diese werden initiert durch eine genetische Prädisposition in Verbindung mit Androgene.

Subject: Aw: Kopfhautschmerzen bei Druck (Haarwurzelschmerzen) Posted by solinco on Wed, 07 Nov 2018 06:24:07 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Meibe Frage war woher die Druckempfindlichkeit kommt.

Dass Haarausfall eine Folge von Entzündungen, ist klingt nicht unwahrscheinlich. Genetische Pradisposition ist auch ein seeehr weitee und schwammiger Begriff.

Zumal es bis heute noch keiber Firna gelungen ist ein Mittel auf den Markt zu bringen, dass den Haarausfall zumindest stoppt oder sichtbar verlangsamt, bin ich etwas vorsichtig bei solchen Magazinen.

Die Entzündung könnten auch andere Ursachen haben und das DHT spielt das Öl im Feuer.

Subject: Aw: Kopfhautschmerzen bei Druck (Haarwurzelschmerzen) Posted by PaulBerg on Wed, 07 Nov 2018 06:40:44 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Wenn wirklich alles auf Entzündungen basiert, warum auch immer die letzendlich entstehen, müsste doch fevipiprant und setipiprant die Lösung sein. Warum wird das immernoch nur beiläufig erwähnt und als eher sinnlos dargestellt? Studien diesbzeüglich gibt es scheinbar auch keine großen oder keine mit bahnbrechendem Erfolg.

Subject: Aw: Kopfhautschmerzen bei Druck (Haarwurzelschmerzen) Posted by Piwie on Tue, 20 Nov 2018 23:26:58 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Also ich ordne diese Missempfindungen und das elendige kribbeln und juckeln hier mal mit ein.

Die meisten kennen sicherlich die Studien über Trichodynie und die Substanz P etc. In einer hieß es mal, das über 30% der Haarausfallpatienten über diese Missempfindungen klagen und besonders auffällig sei gewesen, dass es genau bei diesen Patienten den größten seelischen Druck aufgrund des Haarausfalls gab.

Das durch die Psyche tatsächlich physische Schmerzen am Körper entstehen können, ist die Kernthematik bei psychosomatischen Störungen. Der Hautarzt kann oft keine Veränderungen und Probleme der Kopfhaut feststellen, sie wirkt nach außen hin gesund. Der Botenstoff "Substanz P" soll bei der Trichodynie lokalisiert worden sein, wobei man nicht weiß ob er nun

schadet oder hilft.

Für mich ist da durchaus was dran, denn bevor ich meinen Haarverlust registrierte hatte ich diese Missempfindungen nicht wahrgenommen, aber die Aga war ja bereits im Gange. Erst als ich es sah, dass da was nicht stimmt und es lichter wurde, ging es los. Ich wurde leicht panisch und diese Missempfindungen begleiteten mich mehr oder weniger ab dieser Erkenntnis täglich. Das ist noch heute so, immer wenn ich glaube es geht wieder los, die Behandlung wirkt nicht mehr, kann ich mich wenige Stunden später mit diesen Missempfindungen rumschlagen, die auch so schnell nicht wieder gehen. (den größten Druckschmerz habe ich übrigens auf der Stirn, wo keine Haare sind)

Es ist natürlich schwer da zu differenzieren (wird in diesem Forum kaum möglich sein, da es hier wohl jeden belastet), aber beobachtet mal:

Angst vor weiteren Haarverlust --> Trichodynie Keine Angst vor weiteren Haarverlust --> alles gut

Subject: Aw: Kopfhautschmerzen bei Druck (Haarwurzelschmerzen) Posted by pilos on Wed, 21 Nov 2018 08:00:26 GMT View Forum Message <> Reply to Message

PaulBerg schrieb am Wed, 07 November 2018 08:40Wenn wirklich alles auf Entzündungen basiert, warum auch immer die letzendlich entstehen, müsste doch fevipiprant und setipiprant die Lösung sein. Warum wird das immernoch nur beiläufig erwähnt und als eher sinnlos dargestellt? Studien diesbzeüglich gibt es scheinbar auch keine großen oder keine mit bahnbrechendem Erfolg.

rohrkrepierer welche sich anderweitig nicht durchsetzen konnten und man versucht sie zu retten

bzw...genau so wie viele dutzende neue medikamenten welche jährlich eingeführt werden, aber ausser patentschutz und abzockerpreise im vergleich zu den 50 jahre alten mitteln kaum einen zusatznutzen haben.

Subject: Aw: Kopfhautschmerzen bei Druck (Haarwurzelschmerzen) Posted by pilos on Wed, 21 Nov 2018 08:02:24 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Piwie schrieb am Wed, 21 November 2018 01:26Also ich ordne diese Missempfindungen und das elendige kribbeln und juckeln hier mal mit ein.

Die meisten kennen sicherlich die Studien über Trichodynie und die Substanz P etc. In einer hieß es mal, das über 30% der Haarausfallpatienten über diese Missempfindungen klagen und besonders auffällig sei gewesen, dass es genau bei diesen Patienten den größten seelischen Druck aufgrund des Haarausfalls gab.

Das durch die Psyche tatsächlich physische Schmerzen am Körper entstehen können, ist die Kernthematik bei psychosomatischen Störungen. Der Hautarzt kann oft keine Veränderungen und Probleme der Kopfhaut feststellen, sie wirkt nach außen hin gesund. Der Botenstoff "Substanz P" soll bei der Trichodynie lokalisiert worden sein, wobei man nicht weiß ob er nun schadet oder hilft.

Für mich ist da durchaus was dran, denn bevor ich meinen Haarverlust registrierte hatte ich diese Missempfindungen nicht wahrgenommen, aber die Aga war ja bereits im Gange. Erst als ich es sah, dass da was nicht stimmt und es lichter wurde, ging es los. Ich wurde leicht panisch und diese Missempfindungen begleiteten mich mehr oder weniger ab dieser Erkenntnis täglich. Das ist noch heute so, immer wenn ich glaube es geht wieder los, die Behandlung wirkt nicht mehr, kann ich mich wenige Stunden später mit diesen Missempfindungen rumschlagen, die auch so schnell nicht wieder gehen. (den größten Druckschmerz habe ich übrigens auf der Stirn, wo keine Haare sind)

Es ist natürlich schwer da zu differenzieren (wird in diesem Forum kaum möglich sein, da es hier wohl jeden belastet), aber beobachtet mal:

Angst vor weiteren Haarverlust --> Trichodynie Keine Angst vor weiteren Haarverlust --> alles gut

dagegen stimmt nicht zuerst die schmerzen dann die AGA

Subject: Aw: Kopfhautschmerzen bei Druck (Haarwurzelschmerzen) Posted by solinco on Wed, 21 Nov 2018 11:53:06 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Dann gebe ich meinen Senf noch dazu ;)

Bin seit gut 2 Wochen regelmäßig am Rollen/Bearbeiten.

Woche 1: große Schmerzen während des Rollens in den AGA Zonen. Auch die Tage danach war noch ein Gefühl des Muskelskaters an den Bearbeiteten Zonen.

Nach nun 17 Tagen: Schmerzen beim Rollen als auch danach, sowie Druckempfindlichkeit deutlich verringert.

Subject: Aw: Kopfhautschmerzen bei Druck (Haarwurzelschmerzen) Posted by Piwie on Wed, 21 Nov 2018 14:57:19 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Kann sein Pilos, aber beweisen kann es doch keiner von uns. Interessant ist doch aber das fehlende pathologisch-anatomische Substrat bei den offiziellen Untersuchungen.

Als es damals bei mir losging brannte meine Tonsur auch heftig, wochenlang, erst als ich merkte hinten verändert sich doch nicht, verschwand es und tauchte nur noch vorne auf und wie gesagt am stärksten sogar auf der oberen Stirnfläche vor dem Haaransatz selbst.

Auch wenn ich lange im Forum lese kommt vermehrt ein kribbeln auf, weil das hier schon manchmal ganz schön runterziehen kann.

Subject: Aw: Kopfhautschmerzen bei Druck (Haarwurzelschmerzen) Posted by pilos on Wed, 21 Nov 2018 15:16:47 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Piwie schrieb am Wed, 21 November 2018 16:57Auch wenn ich lange im Forum lese kommt vermehrt ein kribbeln auf, weil das hier schon manchmal ganz schön runterziehen kann.

nein ;)

Subject: Aw: Kopfhautschmerzen bei Druck (Haarwurzelschmerzen) Posted by Piwie on Wed, 21 Nov 2018 19:21:35 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Das liegt wohl daran, dass ich mir erst innerlich Hoffnung mache, wenn ich über ein neues Mittel nachdenke und wenn man hier recherchiert wird es (und damit meine ich durch die Bank weg alle Mittel) eher als negativ eingestuft. Nicht bei einem einzigen Mittel/Verfahren überwiegt das Lob gegenüber der Kritik. Naja, außer vielleicht bei Ket, aber Ket Shampoo alleine reißt es auch nicht.

Das Unterbewusstsein schnappt diese Desillusion auf.

## Subject: Aw: Kopfhautschmerzen bei Druck (Haarwurzelschmerzen) Posted by solinco on Tue, 27 Nov 2018 18:57:35 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Ein kleines Update: Schmerzen bei Druck sind nun nach 23 Tagen intensivem Bearbeiten (jeden 2. - 3. Tag) nun ziemlich komplett verschwunden.

Zudem beobachte ich seit ca einer Woche eine nicht mehr so stark fettende Kopfhaut. Teilweise sogar so trocken, dass sich starke Schuppen bei Topicals bilden. Das hatte ich zuvor noxh nie.

Ob das nun ein gutes Zeichen ist? Keine Ahnung.

Interessant aber alle male, da das alles mit AGA assoziierten Symptome sein sollen, die nun verschwunden sind.

Neue Haare konnte ich nach diesen gut 3 Wochen noch keine entdecken.